

Berauschende Ballnacht und spannendes Tanzturnier... – Spielbank Bad Neuenahr

Bad Neuenahr. Tanzpaare aus fünf Nationen tanzen am Samstag, 9. Juni, im Kurhaussaal beim 39.

Internationalen Tanzturnier um den Großen Preis der Spielbank Bad Neuenahr.

Veranstalter dieses Tanzturniers mit dem Flair einer rauschenden Ballnacht im unnachahmlichen Ambiente des Kurhaussaals sind Spielbank Bad Neuenahr, Aktiengesellschaft Bad Neuenahr und Touristik & Service GmbH Ahr Rhein Eifel, Bad Neuenahr-Ahrweiler. Was die Tickets für diese Veranstaltung so begehrt macht, ist die einmalige Kombination eines tanzsportlichen Ereignisses mit hochklassig besetztem Turnierfeld und eines gesellschaftlichen Ereignisses, das in seiner Art in der Region keinen Vergleich kennt.

Mit möglich macht dies der Ausrichter und langjährige Partner des Veranstaltertrios, der Tanzsportclub Blau-Gold-Rondo Bonn mit seinem Vorsitzenden Dieter Werner. Der TSC zählt im Tanzsport in Deutschland zu den 20 renommiertesten Vereinen. Fachkundig unterstützt der Pressesprecher des Tanzsportverbandes Nordrhein-Westfalen, Dr. Falko Ritter, der beim Wettbewerb auch als Richter wertet. Die Idee der Veranstalter vor drei Jahren, das Turnier in den Lateinamerikanischen und den Standard-Tänzen nunmehr getrennt zu werten, zahlte sich für beide Seiten aus. Die Veranstaltung ist in den letzten Jahren immer ausverkauft und das Publikum hat

das Vergnügen, an einem Abend gleich zwei Tanzturniere genießen zu dürfen.

Wenn die Tanzpaare auf dem Parkett so scheinbar leichtfüßig und lächelnd Rhythmus, Melodie und Bewegung miteinander vereinen, bedankt sich das Publikum im Kurhaussaal immer wieder mit Beifallsstürmen.

Mit den eher knappen und frechen Kostümen bei den Lateintänzen und dem langen wogenden Tüll beim Standard-Tanz für die Damen, und den elegant dunkel gestylten Herren, ist das Turnier aber nicht nur eine Augenweide. Live-Musik in der unabdingbaren hohen Turnierqualität gibt den Turnierpaaren den Takt und die Schritte vor. Die „Blue-Birds“ auf der Kurhausbühne unterhalten auch das Publikum und bitten es zum Tanz auf das Parkett. Das Tanzorchester der Sonderklasse aus Meerbusch begleitete schon zahlreiche große internationale Tanzturniere und Meisterschaften, macht bei Live-Auftritten in Funk und Fernsehen von sich reden und ist ein gern gehörter musikalischer Unterhalter bei großen Bällen in Deutschland.

„Musik und Takt, der Bewegungsablauf, die Balance“, das sind Kriterien, die den Tanzpaaren Punkte bei den Wertungsrichtern einbringen, erklärte auf der Tanzfläche des Clubheims des TSC Blau-Gold-Rondo, Ralf Lepehne, heute Tanztrainer und -lehrer und vor zehn Jahren zweimaliger Weltmeister in den Lateintänzen zusammen mit seiner Partnerin Lydia Weiß. Zur Zeit bereitet er hier auch vier Paare des TSC unter anderem auch für das Turnier in Bad Neuenahr vor. Hier wertete Lepehne vor drei Jahren noch als Mitglied der Jury. Hoffnung auf einen Platz ganz vorn macht sich das Tanzpaar Thorsten Irle (26) und Katja Bähringer (24). Sie

studiert im 7. Semester Pharmazie in Bonn und er arbeitet als Industriekaufmann. Die beiden Spezialisten in der Latein-Kategorie tanzen seit 1997 in der höchsten, der S-Klasse zusammen. Fünfmal in der Woche mindestens zwei Stunden, vor großen Turnieren mehr, trainieren sie. „Der Saal ist wunderschön“, freuen sie sich auf das Wiedersehen im Kurhaus. Denn mit einem Show-Tanz begeisterten sie an Silvester 2000 dort zum Millennium-Ball die Gäste. Sie sind eines der Paare, bei denen schnell der Funke zum Publikum überspringt. Denn „so natürlich wie möglich“ möchten sie wirken. Ohne aufgesetztes Lächeln und ganz unverkrampft. Schon oft waren sie deshalb beim Publikum zu den Lieblingen erkoren worden und auch ihre Erfolgsliste kann sich sehen lassen.

Wieder mit dabei aus der Region sind auch Gerald Kroha und Maya Kroha-Metha vom TSK Sankt Augustin. Viel Beifall und gute Platzierungen erntete das vielseitige Paar schon im Kurhaussaal. Als Zehnkämpfer unter den Turnierpaaren werden die Turnier- und Ballgäste die sympathischen Tanzsportler in der Latein-Kategorie und in den Standard-Tänzen erleben. Maya Kroha-Metha widmet sich schon an der Basis dem Nachwuchs: Hauptberuflich arbeitet sie als Hebamme.

Die Konkurrenz um die beiden kostbaren Perlenkolliers bietet aber auch dem Publikum die Chance auf attraktive Preise. Beim Tipp-Gewinnspiel müssen die Ballgäste voraussagen, wem Bert Hanken, geschäftsführender Gesellschafter der Spielbank, letztendlich die Perlenketten überreicht. Mitmachen lohnt sich, denn als Gewinne winken drei Reisen, jeweils für zwei Personen und zwei

Nächte nach Bremen, Baden-Baden und Bad Kissingen. Weiterhin ein Wohlfühltag in der Sinfonie der Sinne in Bad Neuenahr. Und welche Dame würde sich nicht über einen Gutschein im Wert von 600 Mark, einzulösen beim Goldschmied und Juwelier Ch. Becker, freuen?

Einen besonderen Service genießen in Bad Neuenahr die Turnierpaare und die Wertungsrichter. Ausruhen vor und nach dem anstrengendem Tanzturnier und dort auch nächtigen, werden sie im Dorint-Parkhotel. Das Autohaus Vornberger richtet zwischen dem Dorint und dem Kurhaus für sie einen ständigen Fahrservice mit komfortablen Audi A 6 ein.

Hier die Startliste Standard: Jonny Lekens / Annarita Lekens-Tramacere (Belgien), Wojciech Wolinowski / Martyna Pierz (Polen), Isao Wolvenkamp / Shirley Benton (Niederlande), Frank Jörgens / Alexandra Brixa, Gerald Kroha / Maya Kroha-Metha, Heino Oesterwind / Irene Foradt, Christian Schacht / Natalie Vollmer, Rolandas Trembo / Maria Mimrikowa (alle Deutschland).

Latein: Andreas Hager / Michaela Brunnhuber (Österreich), Wojciech Wolinowski / Martyna Pierz (Polen), Isao Wolvenkamp / Shirley Benton (Niederlande), Thorsten Esch / Daniela Brüggemann, Thorsten Irle / Katja Bähringer, Robert Janssen / Inga Schürmann, Andreas Koch / Kristina Spleth, Gerald Kroha / Maya Kroha-Metha, Rolandas Trembo / Maria Mimrikowa (alle Deutschland).

Turnierleiter ist Manfred Schweinheim aus Köln, der schon mehrmals souverän beim Turnier seine Aufgabe erfüllte. Die Wertungsrichter: Dietmar Gürtler (Österreich), Andrzej Jakubowski (Polen), Jane van der Stroet (Niederlande), Dr. Falko Ritter (Bonn), Ivo Münster (Köln).

Das 39. Internationale Tanzturnier wird von Apollinaris, Ameropa, Juwelier Ch. Becker, Dom Kölsch, Dorint Parkhotel Bad Neuenahr, Steigenberger Hotel Bad Neuenahr, Kreissparkasse Ahrweiler, Krupp Verlag Sinzig, Weingut Jean Stodden, Autohaus Vornberger Audi und Warlich Druck unterstützt. Die Gäste können zwischen zwei unterschiedlichen Ticket-Kategorien wählen: 48 Mark für die Plätze auf der Empore und 98 Mark im Saal. Hier ist das Menü eingeschlossen. Die Veranstaltung beginnt 19.30 Uhr. Einlass und Sektempfang ist ab 18.45 Uhr.

Karten gibt es an der Abendkasse oder im Vorverkauf beim Tourismus & Service Center, Felix-Rütten-Straße 2, 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler, Telefon 0 26 41 / 97 73-50, Fax 0 26 41 / 97 73-73.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an: Sandra Berns (0 26 41-75 75-14.

Spielbank Bad Neuenahr

Felix-Rütten-Straße 1, 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler
Telefon 0 26 41 / 75 75-0, Telefax 0 26 41 / 75 75-75
Internet: <http://www.spielbank-bad-neuenahr.de>
e-mail: info@spielbank-bad-neuenahr.de